

MEDIEN-INFORMATION

Leitungswechsel in der medizinischen Berufsfachschule am St. Joseph-Stift Dresden

Nach 25 Jahren geht Leiterin Marion Opitz in den Ruhestand, Nachfolgerin Kristin Schulze setzt auf Kontinuität und neue Impulse wie die Digitalisierung der Schule und noch mehr Praxisbezug

Claudia Weinhold
Unternehmenskommunikation

T 0351/44 40-2244
F 0351/44 40-602244

claudia.weinhold@josephstift-dresden.de

Dresden, 29.03.2023 Zum Schuljahresende geht Marion Opitz, langjährige Leiterin der medizinischen Berufsfachschule am St. Joseph-Stift Dresden, in den Ruhestand. Ihre Aufgaben und ihre Erfahrung übergibt sie an ihre Mitarbeiterin Kristin Schulze, die seit Jahresanfang die Schulleitung innehat.

Genau ein Vierteljahrhundert ist es her, dass Marion Opitz ans Krankenhaus St. Joseph-Stift Dresden gekommen ist, vom Fleck weg als Schulleiterin engagiert, obwohl es sie ursprünglich auf die ITS gezogen hat. Das war 1998, die medizinische Berufsfachschule, in der Pflegefachleute ausgebildet werden, bestand erst seit gut zwei Jahren. Seither hat Marion Opitz hunderte von Pflegeschülern erfolgreich durch ihre Ausbildung begleitet – 720, um genau zu sein.

Das, was Marion Opitz für das Haus geschaffen hat – den hohen Praxisbezug sowie das gute Miteinander – will ihre Nachfolgerin Kristin Schulze weiterführen. Gleichzeitig verspricht sie sich von einigen Neuerungen positive Impulse. Schon in die Wege geleitet ist die Digitalisierung der Schule, beispielsweise mit einer Online-Bibliothek für die Schülerinnen und Schüler. Den Praxisbezug will sie weiter ausbauen, indem die Schülerinnen und Schüler des dritten Ausbildungsjahres im Rahmen eines neu vorgesehenen Wahlpflichtmoduls in verschiedene Bereiche wie die Funktionsdiagnostik, die Intensivtherapiestation oder das zum St. Joseph-Stift gehörende Marien-Hospiz „schnuppern“ dürfen.

Mit neuen Ausbildungsinhalten versuchen die Lehrkräfte, die Ausbildung auch künftig im Sinne des Hauses und attraktiv für die Berufsschülerinnen und -schüler zu gestalten: Praxisnah und speziell auf die Bedürfnisse am St. Joseph-Stift – als Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung mit christlichem Menschenbild – zugeschnitten. Das Haus geht damit seinen ganz eigenen Weg, um dem Fachkräftemangel in der Pflege erfolgreich zu begegnen.

Über ihre bisherige Chefin sagt Kristin Schulze: „Wenn ich Frau Opitz nicht kennengelernt hätte, wäre ich nicht hier. Wegen ihr bin ich lieber an einer kleineren Schule geblieben, nehme einen längeren Arbeitsweg auf mich, als in ein größeres Haus zu wechseln. Ihr Umgang mit dem Kollegium, den Schülern und den Pflegern und Schwestern auf Station,

ihr Bezug zur Praxis sind mir Vorbild für meine kommende Tätigkeit.“
Entsprechend zuversichtlich schaut sie in die nahe Zukunft.

Im September werden wieder 27 junge Leute ihre dreijährige
generalistische Ausbildung zur Pflegefachkraft an der medizinischen
Berufsfachschule auf der Georg-Nerlich-Straße antreten.

Bewerbungen für das Ausbildungsjahr 2024 sind willkommen. Wer seine
berufliche Erfüllung nicht im Pflegebereich sieht, findet sich vielleicht in
einem anderen der insgesamt sechs Ausbildungsberufe wieder.

Bildmaterial zur freien Verwendung

Kristin Schulze, neue Leiterin der Berufsfachschule am Krankenhaus St.
Joseph-Stift Dresden vor der Klasse des dritten Lehrjahres

© Krankenhaus St. Joseph-Stift Dresden

Pressekontakt: Claudia Weinhold
Leiterin Unternehmenskommunikation

T 0351 / 44 40 – 2244
uk@josephstift-dresden.de

Krankenhaus St. Joseph-Stift Dresden
Wintergartenstr. 15 / 17, 01307 Dresden
www.josephstift-dresden.de

Krankenhaus St. Joseph-Stift Dresden

Das Krankenhaus St. Joseph-Stift im Herzen von Dresden steht als katholisches Krankenhaus der
Grund- und Regelversorgung für medizinische Fachkompetenz und menschliche Zuwendung.
Seit seiner Gründung im Jahr 1895 wurde es ständig erweitert und bis heute baulich an die
Anforderungen eines modernen Krankenhauses angepasst. In den Kliniken für Innere Medizin,
Geriatric und Palliativmedizin, Chirurgie, Orthopädie, Gynäkologie/Geburtshilfe sowie Anästhesie/
Intensivmedizin/Schmerztherapie, fünf zertifizierten Zentren, einem hochmodernen ambulanten OP-
Zentrum und dem einzigen stationären Hospiz Dresdens wurden im Jahr 2022 rund 29.000 Patienten
versorgt.

Das Krankenhaus bietet ein umfassendes Spektrum an Diagnose- und Therapiemöglichkeiten und
beschäftigt rund 1.000 Mitarbeiter. Als akademisches Lehrkrankenhaus der Technischen Universität
Dresden und mit einer Krankenpflegeschule beteiligt es sich an der Ausbildung von ärztlichem und
pflegerischem Nachwuchs. <https://www.josephstift-dresden.de/>

Das Krankenhaus St. Joseph-Stift Dresden gehört zum Elisabeth Vinzenz Verbund – einer starken
Gemeinschaft katholischer Krankenhäuser, die für Qualität und Zuwendung in Medizin und Pflege
stehen. <https://www.elisabeth-vinzenz.de>.